

# ***Anders Wirtschaften für nachhaltigen Wohlstand - Auf dem Weg in die sozial-ökologische Marktwirtschaft***

44. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz

15. - 17. November 2019, Bielefeld

Antragsteller\*in: BAG Wissenschaft, Hochschule, Technologiepolitik

Beschlussdatum: 23.10.2019

## **Änderungsantrag zu WKF-05**

### **Von Zeile 639 bis 645:**

Europäische Kooperation ist die Grundvoraussetzung, um ~~auf den Technologiemarkten~~ die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts ~~mithalten in Bezug auf Technologie und gesellschaftliche Veränderungen im Rahmen der Klimakrise bestehen~~ zu können. Wir wollen deswegen wieder intensiv in den Wissens- und Innovationsstandort Europa investieren und die Mittel des **kommenden europäischen Forschungsrahmenprogramms auf 120 Milliarden Euro** ~~Euro~~ aufstocken. Damit wollen wir ein schlagkräftiges Nachfolgeprogramm zu „Horizon 2020“ etablieren, das besonders die Grundlagenforschung und die Wissenschaftsfreiheit in wirtschaftlichen Schlüsselfeldern wie der künstlichen Intelligenz, der Robotik, Quantentechnologie sowie der Bio ~~allen Bereichen über Natur- und Nanotechnologie fördert~~ Ingenieurwissenschaften bis Geistes-, Human- und Sozialwissenschaften inter- und transdisziplinär fördert, wohlwissend, dass eine Gesellschaft technisches und Orientierungs-Wissen benötigt, um erfolgreich die Zukunft bewältigen zu können. Die Mittel von Horizon Europe sollten auch für transformative Wissenschaft vergeben werden. Wir achten auf wissenschafts- und arbeitnehmer\*innenfreundliche Rahmenbedingungen.

## **Begründung**

Der Innovationsbegriff umfasst zu einem kleinen Teil nur Technologie. Insbesondere wenn wir die Klimakrise bewältigen wollen, helfen uns technische Lösungen nur begrenzt. Ziel muss die Förderung sozial-, wirtschafts- und geisteswissenschaftliche Innovationen, kurz also die Änderung gesellschaftlicher Praxis sein. Der Treiber ist hier die öffentliche, meist steuerfinanzierte Forschungslandschaft durch inter- und insbesondere transdisziplinärer Forschung und erst in zweiter Reihe die Wirtschaft. Insofern muss auf dieser Förderung auch der Schwerpunkt der Forschungsfinanzierung liegen, wobei die Forschungsfreiheit der entscheidende Baustein ist, um Innovation zu ermöglichen. Dieser Prozess ist selten zielgerichtet erfolgreich. Und hier muss auch Horizon Europe ansetzen, keine Wirtschaftsförderung, dafür die Förderung grundlagenorientierter inter- und transdisziplinärer Forschung.